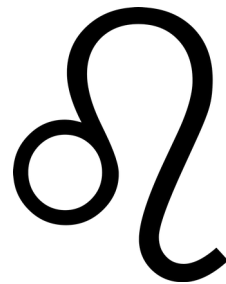


# Sonne im Löwen

## (18.08. bis 17.09.2026)

Aus dem Sternenraum des Löwen kommt uns, nach dem Krebs, wiederum sehr feurige Energie entgegen, jedoch ein völlig anders geartetes Feuer als beispielsweise im Widder. Der Widder, das erste Feuerzeichen im Tierkreis, steht unter dem Einfluss eines Pulsars, der ihn in unregelmäßigen Abständen mit Impulsen triggert.



Im Sternenraum des Löwen treten ununterbrochen kleinere Feuereruptionen auf, die sich im Widerspiegeln der Sonne entzünden und die Energie der Sonne wie ein Blitzgewitter verstärken. Während ein Mensch mit Widder-Eigenschaften also immer auf den unregelmäßigen Rhythmus seiner Antriebsquelle fixiert ist und fast ausschließlich ihrem Takt lauscht, ist der Löwe weniger von zündenden Impulsen bestimmt, denn auf sein kontinuierlich im Hintergrund loderndes Feuer ist Verlass.

So kann er seinen Fokus auch auf andere Dinge richten, beispielsweise auch auf die Beziehung zu seinem Umfeld, was dem Widder zunächst einmal recht viel Mühe macht.

### **Menschen mit Löwe-Eigenschaften**

Für Menschen mit starkem Löwe-Einfluss ist ein Gegenüber generell bedeutender als für den Widder, denn das Thema des Löwen ist der Selbstaussdruck und wie das Herrscher-Gestirn, die Sonne, möchte der Löwe am liebsten ununterbrochen strahlen und seine Großmut und seine Kreativität auf alle um sich herum scheinen lassen. Dabei tut es dem Löwen sehr gut, wenn er für seine wunderbaren Eigenschaften überdies auf Wertschätzung stößt, die für ihn seelische Nahrung bedeutet. Auch sich selbst muss er selbstverständlich wertschätzen können, weshalb Würde für ihn sehr wichtig ist. Seine Auffassung von Würde beinhaltet es insofern auch, Verantwortung zu übernehmen. Menschen mit Löwe-Qualitäten leben also viel mehr als der Widder in einem Austausch und brauchen zur Entwicklung und zum Einsatz ihrer Gaben folglich ein Gegenüber.

Herrscher des Sternenraums des Löwen ist die Sonne und die Sonne ist auch Vorbild für den Löwen, denn sein Wunsch ist es, wie sie bedingungslos zu strahlen und jeden im Umkreis zu nähren - ein Wunsch, der unter menschlichen Bedingungen sicherlich schwerlich jederzeit durchzuführen ist. Dennoch ist es genau diese Qualität, die ein Mensch mit ausgeprägten Löwe- Eigenschaften gerne leben möchte. Und um das richtig zu lernen, begibt er sich zunächst oft auf Abwege und meist - wie der ‚Sonnenkönig‘ Ludwig, XIV - in eine Selbstüberhöhung und Selbst-Überschätzung

hinein, was im Extremfall auch mit Narzissmus in Verbindung gebracht werden kann.

Unerlöste Verhaltensweisen sind, wie wir schon mehrfach gesehen haben, sinnvoll für eine Seele, weil sie ihr wertvolle Erfahrungen einbringen - denn auch Erfahrungen davon, wie es nicht zu machen sei, sind für eine Seele von Bedeutung. So lernt der Löwe also - nicht anders als Seelen mit anderen Qualitäten auch - über Umwege und Sackgassen, seine Talente zu formen, um ein würdiger Löwe zu sein und bedingungslos wie die Sonne für alle zu strahlen.



## Höhepunkte und allgemeine Tendenzen

### Erlöster Selbstaussdruck im wärmenden Löwe-Feuer

Jedes Wesen hat seine ganz spezifische Qualität, seine Einzigartigkeit und seinen besonderen Klang. Im Laufe der Inkarnationen vergessen wir dies nur allzu häufig und fühlen uns klein und unbedeutend. Wenn wir uns die Qualität des Löwen wählen für ein Leben, dann möchte unsere Seele uns diesen ureigenen Klang wieder in Erinnerung rufen. Denn mit der Strahlkraft des Löwen, mit den zündenden und reflektierenden Impulsen um die Sonne, wenn sie im Sternenraum des Löwen steht, kommen wir unserer Einzigartigkeit wieder auf die Spur.

Nun können auch wir alle - auch ohne ausgeprägten Löwe-Einfluss in unserem Geburtshoroskop - in dieser Zeit die Einwirkkraft des Löwe-Feuer-Raumes für uns nutzen und vielleicht auch mal für uns entscheiden, in diese feurig-befreiende Energie einzutauchen und in die Welt hinein zu strahlen, so wie wir sind!

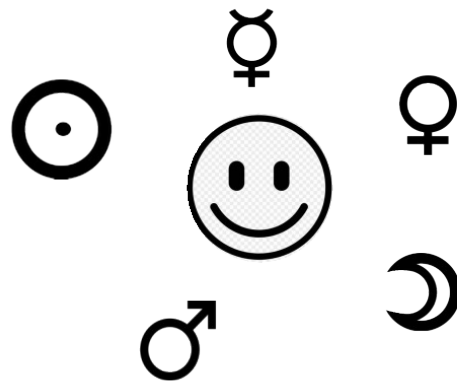
## Seelisches Groß-Reine-Machen und Göttliche Anbindung

Darüber hinaus gelingt es uns in dieser Energie auch wunderbar, die Themen der jetzigen Phase anzugehen, allem voran eine optimale Möglichkeit für ein seelisches Großreinemachen Ende August (Woche vom 24.08. - 30.08.2026), wobei mehrere spezielle Konstellationen uns dabei unterstützen können, alte Muster und Ängste, die an uns unverbrüchlich zu haften scheinen, loszulassen. All dies immer noch im Zeichen Vertrauen-fassens in unsere göttliche Anbindung (Neptun, Saturn in den Fischen) und des großen plutonischen Wandels (Pluto im Steinbock), der sich immer wieder in Erinnerung ruft.

## TAGE VOM 18.08. - 23.08.2026

### EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In diesen ersten Tagen der **Sonne** im Löwen steuert **Venus** inzwischen auf das letzte Drittel der Jungfrau zu. **Merkur** wechselt zum Ende der Woche den Sternraum vom Krebs zum Löwen, während **Mars** sich schon mitten in den Zwillingen befindet. Damit stehen unsere Persönlichkeitsanteile im Einfluss unterschiedlicher Sternenträume: unser Wesenskern (über die Sonne) beeinflusst vom feurigen Löwen, unser mentaler Anteil (über Merkur) zunächst noch vom gefühlsbetonten Krebs, unser weiblicher Anteil



(Venus) von der Erdverbundenheit der Jungfrau, während sich unsere männliche Seite (über Mars) einer Einstrahlung durch die luftig-leichten Zwillinge erfreut.

Der **Mond** hält sich an diesen Tagen von Anfang Waage bis Mitte Schütze auf. Von unseren Gefühlen – und Launen - her befinden wir uns also nacheinander im Einfluss der Ausgewogenheit der Waage über den tiefgründigen Skorpion bis hin zum feurigen Schützen. Am **20.08.** findet ein **zunehmender Halbmond** im **Skorpion** statt.

### EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 21.08.26 Venus (Jungfrau) Opposition Saturn R (Fische)
- 22.08.26 Sonne Konjunktion Südlicher Mondknoten im Löwen
- 23.08.26 Merkur → Löwe

### BEHERRSCHENDE THEMEN

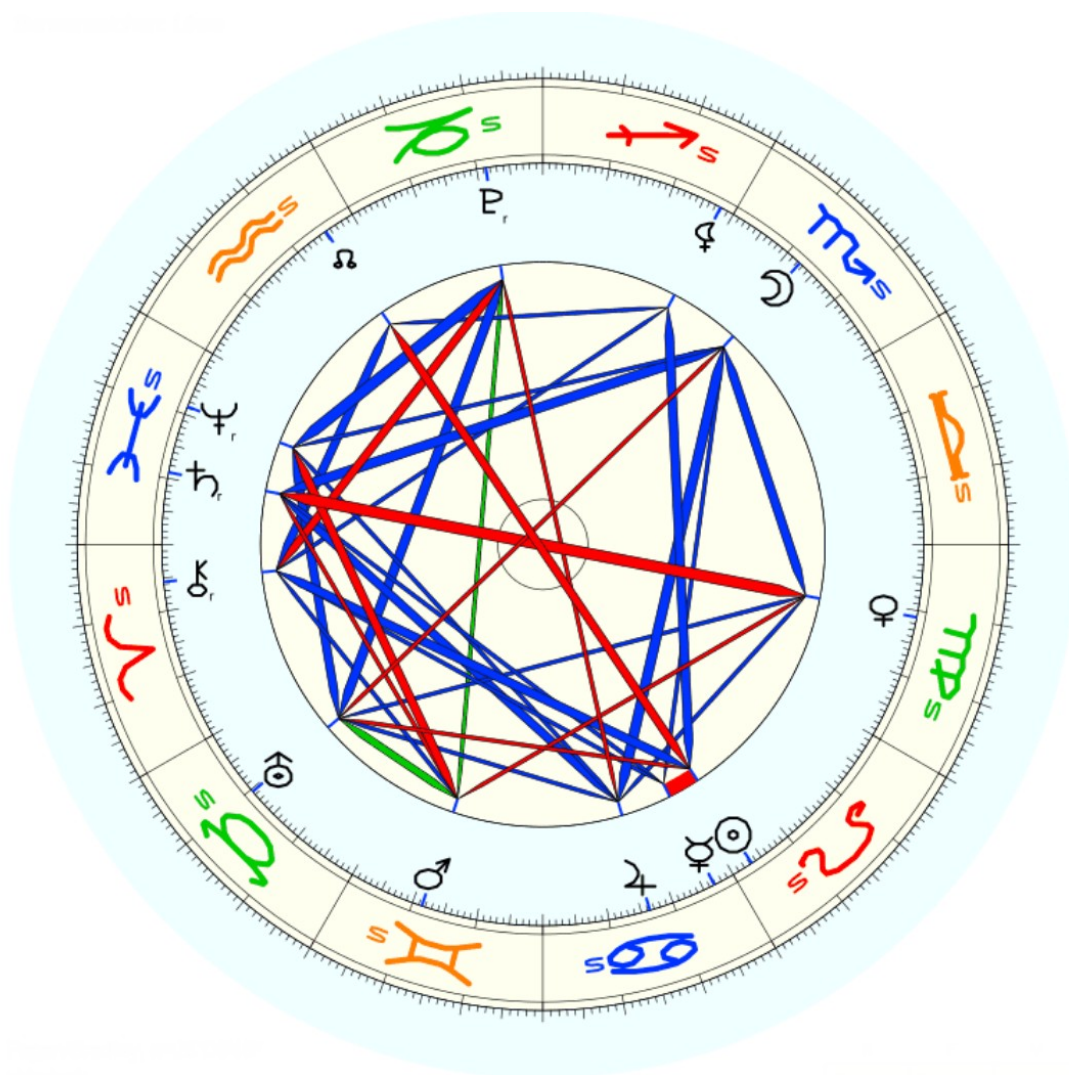
**Wie empfinden wir gerade unsere göttliche Anbindung? – Venus Opposition Saturn**

Es war für uns über viele Monate hinweg ein großes Jahresthema: die lang andauernde Konjunktion von Saturn und Neptun in den Fischen und mit 10° Abweichung befinden sich die beiden Planeten immer noch in einer Verbindung zueinander. Wenn nun **Venus** in **Opposition** zu **Saturn** geht, so wird uns dieses Thema noch einmal präsentiert mit der Frage: "Wie hat sich inzwischen unser Gefühl des Vertrauens in unsere spirituelle Anbindung entwickelt?"

Mit Venus in der Jungfrau lässt es sich wahrscheinlich auch klar und nüchtern (Jungfrau) erkennen, auch vielleicht, was es für uns noch braucht in dieser Entwicklung in ein Vertrauen.

Wie wichtig diese Frage für uns ist, zeigt auch die beinahe zeitgleiche **Konjunktion** von **Sonne** mit dem **Südlichen Mondknoten**. Die aktuellen Mondknoten sind astrologische Größen, die uns schrittweise weiter führen möchten auf dem von unserer Seele entworfenen Weg. Mit der Konjunktion zum Südlichen Mondknoten können wir recht gut erkennen, welche Ängste und Muster wir noch loslassen sollten, sodass wir leichter den Gepäcks unseren Weg fortsetzen können. Dabei unterstützen uns zwei große **Talenddreiecke Mond-Saturn-Jupiter** und etwas längerfristiger **Sonne-Lilith-Chiron**.

Konstellationen vom **21.08.:**



## Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?

Wenn wir zurückblicken auf die letzten beiden Jahre, wie hat sich inzwischen unser Vertrauen in unsere eigene Schöpferkraft und unsere spirituelle Anbindung entwickelt? Können wir beides nun ganz konkret in unserem Leben einsetzen oder entziehen sich uns in kritischen Situationen diese Gefühle immer wieder?

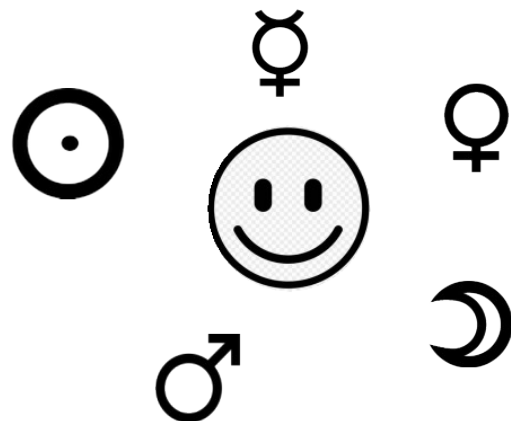
Mit Venus in der Jungfrau ist es möglich, unser Vertrauen, falls nötig, auch noch mal sehr erdnah im alltäglichen Sein zu stärken und zu erproben.

Falls uns in dieser Zeit Ängste und alte Muster bewusst werden, so ist es optimal, uns um Methoden zu kümmern, um in den gegenwärtigen Tagen endgültig aufzulösen (Sonne Konjunktion Südlicher Mondknoten, gefolgt von Merkur Konjunktion Südlicher Mondknoten). Aktuelle Talentdreiecke können uns dazu einiges an Energie geben.

## WOCHE VOM 24.08. - 30.08.2026

### EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In der aktuellen Phase der **Sonne** im Löwen, hält sich **Merkur** nun ebenfalls dort auf. **Venus** gelangt inzwischen bald zum Ende des Sternentraums der Jungfrau, während **Mars** in der Mitte der Zwillinge steht. Damit befinden wir uns mit unseren Persönlichkeitsanteilen im Einfluss dreier unterschiedlicher Sternenträume: unser Wesenskern (über die Sonne) und unser mentaler Anteil (über Merkur) beeinflusst vom feurigen Löwen, unser weiblicher Anteil (über Venus) von der Erdverbundenheit der Jungfrau, während unsere männliche Seite (über Mars) im Einwirkungsbereich der luftig-leichten Zwillinge steht.



Der **Mond** hält sich in der aktuellen Phase von Mitte Schütze bis Mitte Fische auf. Unsere Gefühlswelt befindet sich also nacheinander im Einfluss des feurigen Schützen über den erdverbundenen Steinbock und den freiheitsliebenden Wassermann bis hin zu den ätherischen Fischen. Am **28.08.** findet ein **Vollmond** im **Wassermann** statt.

### EINZELNE KONSTELLATIONEN

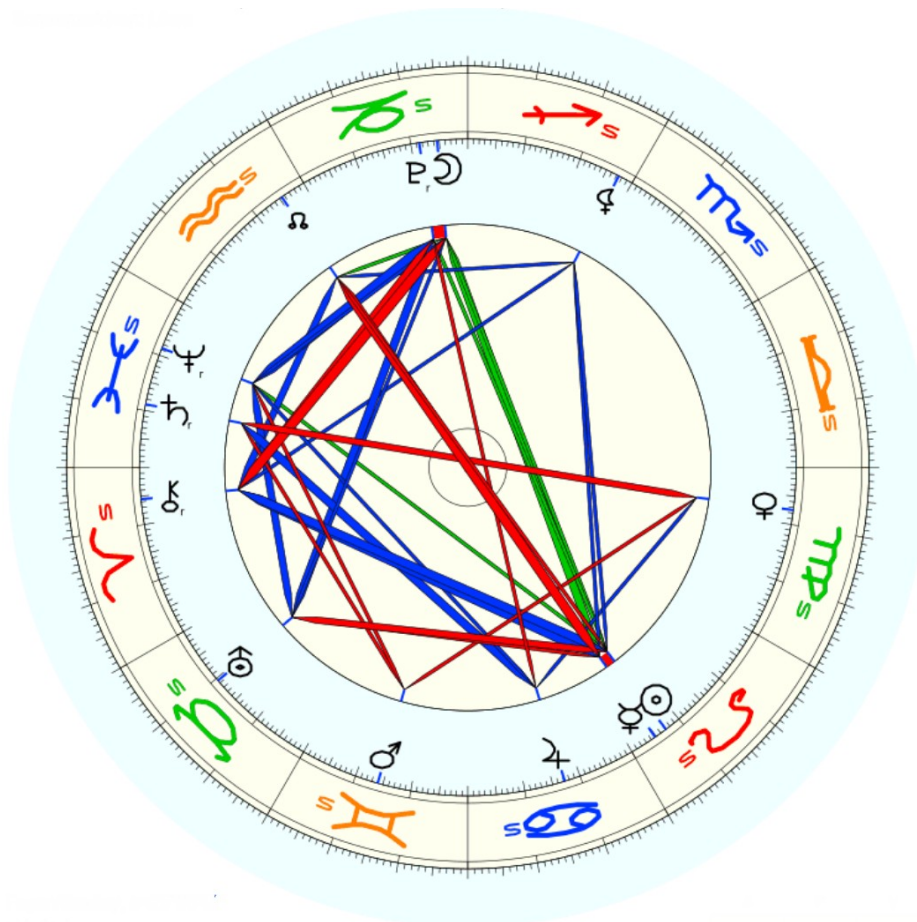
- 25.08.26 Merkur Konjunktion Südlicher Mondknoten im Löwen
- 27.08.26 Sonne Konjunktion Merkur im Löwen
- 28.08.26 Merkur (Löwe) Quadrat Uranus (Stier)
- 28.08.26 Vollmond im Wassermann
- 29.08.26 Sonne (Löwe) Quadrat Uranus (Stier)

## BEHERRSCHENDE THEMEN

### Seelisches Großreinemachen - Merkur Konjunktion Südlicher Mondknoten etc.

Mit drei speziellen astrologischen Aspekten werden wir auf die Bedeutung der aktuellen Konstellationen aufmerksam gemacht: mit einem **Talenddreieck**, das sich zu einer **Drachenfigur** aufspannt und einem **Fingerzeig Gottes**. Und all dies gruppiert sich um die **Konjunktion Merkur** mit dem **Südlichen Knoten**, zu der die Sonne weiterhin ebenfalls in enger Verbundenheit steht.

Konstellation vom 25.08.:

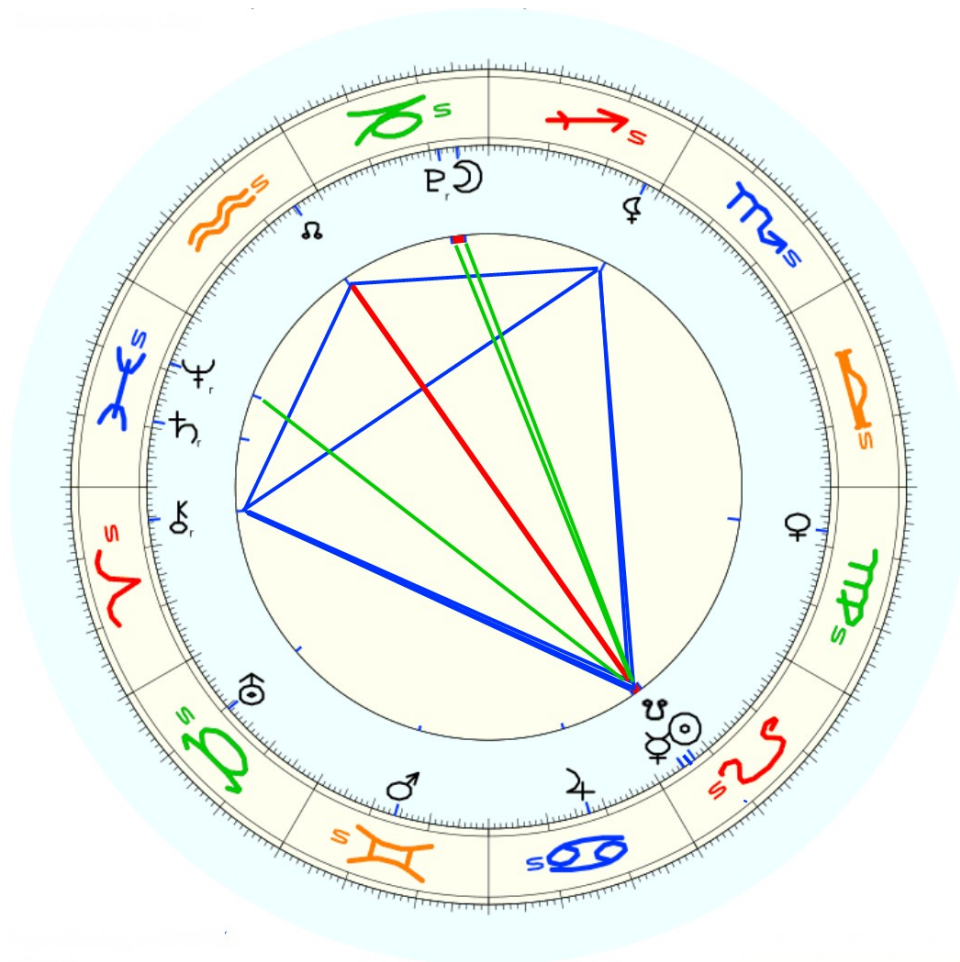


Das **Talenddreieck** zwischen **Lilith**, **Chiron** und **Merkur / Sonne / Südlicher Mondknoten** bringt uns gerade besonders leicht über die Schwelle des Blockaden-Auflösens (Lilith) und Loslassens von Ängsten (Südlicher Mondknoten) hin zu einem umfassenderen Heil-Sein (Chiron), wenn wir uns dem mit unserem ganzen Wesenskern (Sonne) und unserem mentalen Anteil (Merkur) hingeben.

In der Erweiterung dieses Talenddreiecks zur **Drachenfigur** (blaue Verbindungslinien) mit dem **Nördlichen Mondknoten** liegt die Bedeutung, dass wir mit diesem Vorgehen ein gutes Stück weit voran kommen auf unserem Seelenweg (Mondknotenachse).

Der **Fingerzeig Gottes** (grüne Linien) von **Pluto** und **Neptun** auf **Merkur**, **Südlicher Mondknoten** und **Sonne** streicht noch einmal intensiv heraus, wie wichtig es für uns ist, uns dort hinein zu begeben, vor allem auch bewusst und reflektiert (Merkur).

Hier noch einmal die wichtigen Aspekt-Figuren im Detail:



## Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?

Seelisches Groß-Reine-Machen ist angesagt.

Immer wieder stoßen wir auf alte, fast vergessene Ängste und auf überkommene Muster, die uns und unserem Umfeld das Leben schwer machen. Und des Öfteren ist es so, dass wir uns zwar um Auflösung dieser Blockaden bemühen, aber noch nicht richtig an den Punkt gelangen, an dem sie sich tatsächlich von uns lösen.

Astrologisch gesehen ist die aktuelle Woche mehr als ideal, um diese innere Arbeit optimal anzugehen: es hilft uns Lilith, die uns unsere ureigene Seelenkraft zur Verfügung stellen kann und Chiron, der sein heilendes Ausgleichen mit einbringt. Am Punkt des Südlichen Mondknotens kann alles, was wir nicht mehr brauchen, „in den Kosmos zurückfließen“ und somit sind wir letztlich auf unserem Seelenweg mit leichterem Gepäck unterwegs zum „Tor, durch das die Seele möchte“ (Nördlicher Mondknoten).

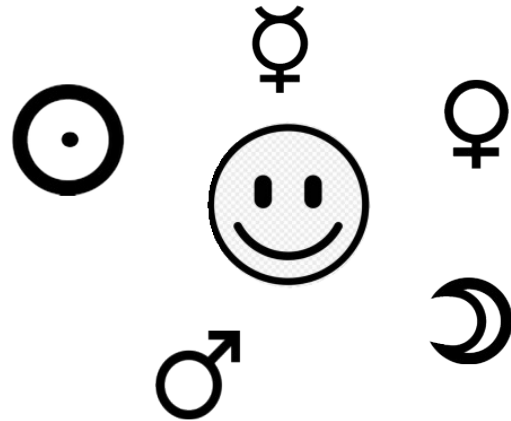
Sonne und Merkur geben dem Kern unseres Wesens und unserem Verstand genügend Kraft und Einsicht, um all dies zu vollbringen. Und nicht zuletzt steht uns dazu auch das starke Feuer des Löwen zur Verfügung, das über beide Gestirne auf uns einwirkt.

Wenn also uns in dieser Zeit alte Ängste und überkommene Muster in unser Bewusstsein gelangen, so werden wir eingeladen zu einem Groß-Reine-Machen der Seele!

# WOCHE VOM 31.08. - 06.09.2026

## EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In dieser weiteren Phase der **Sonne** im Löwen, hält sich **Merkur** ebenfalls dort auf, während **Venus** in dieser Woche die Waage betritt. **Mars** bleibt noch eine Weile in seinem aktuellen Sternenum (Zwillinge). Wie in der letzten Woche befinden wir uns also im Einfluss einiger unterschiedlicher Sternenumräume: unser Wesenskern (über die Sonne) und unser mentaler Anteil (über Merkur) beeinflusst vom feurigen Löwen, unser weiblicher Anteil (über Venus) wechselt von der Erdverbundenheit der Jungfrau in die Ausgewogenheit der Waage, während unsere männliche Seite (über Mars) im Einwirkungsbereich der luftig-leichten Zwillinge verbleibt.



Der **Mond** hält sich in der aktuellen Phase von Mitte Fische bis Ende Zwillinge auf. Unsere Launen und unser Gefühl werden also nacheinander von den ätherischen Fischen, dem impuls gesteuerten Widder, dem erdverbundenen Stier und den luftigen Zwillingen beeinflusst. Am **04.09.** findet ein **abnehmender Halbmond** im **Stier** statt.

## EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 01.09.26 Mars (Zwillinge) Quadrat Saturn R (Fische)
- 03.09.26 Venus → Waage

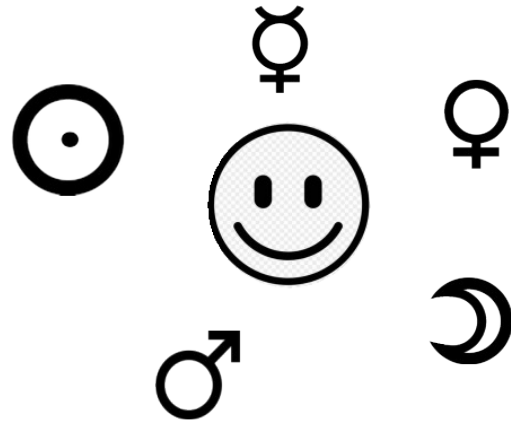
## BEHERRSCHENDE THEMEN

Phase der Ruhe, in der die letzten Konstellationen, die uns zum seelischen Groß-Reine-Machen einladen, noch nachwirken und wir lediglich daran erinnert werden, wie wichtig das Vertrauen in unsere göttliche Anbindung (Mars Quadrat Saturn) ist.

## WOCHE VOM 07.09. - 13.09.2026

### EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In diesen weiteren Tagen der **Sonne** im Löwen, wechselt **Merkur** schon in die Jungfrau. **Mars** hält sich weiterhin im Sternenraum der Zwillinge auf, derweil **Venus** sich in der Waage vor ihrer baldigen Rückläufigkeit schon verlangsamt, sodass wir uns über unsere Persönlichkeitsanteile ab Mitte der Woche wiederum in vier unterschiedlichen Einflussbereichen befinden: über unseren Wesenskern im Feuer des Löwen, über unseren mentalen Anteil im Einfluss der erdgebundenen Jungfrau, während unsere männliche Seite immer noch Unbeschwertheit von den Zwillingen erhält und unser weiblicher Anteil von der luftigen Leichtigkeit der Waage profitiert.



Der **Mond** hält sich in dieser Zeit von Ende Zwillinge bis Anfang Waage auf. Unsere Launen und unser Gefühl werden also nacheinander von den quirligen Zwillingen, dem sensiblen Krebs, dem feurigen Löwen sowie der erdgebundenen Jungfrau beherrscht, bevor wir schon kurz in die luftige Waage eintauchen. Am **11.09.** findet ein **Neumond** im **Löwen** statt.

### EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 07.09.26 Merkur → Jungfrau
- 10.09.26 Uranus → rückläufig
- 11.09.26 Neumond im Löwen
- 10.09.26 Venus (Waage) Opposition Chiron R (Widder)
- 12.09.26 Merkur (Jungfrau) Opposition Neptun R (Fische)

### BEHERRSCHENDE THEMEN

#### Spirituelle Anbindung und die Frage des Heil-Seins - Merkur Opposition Neptun und Venus Opposition Chiron

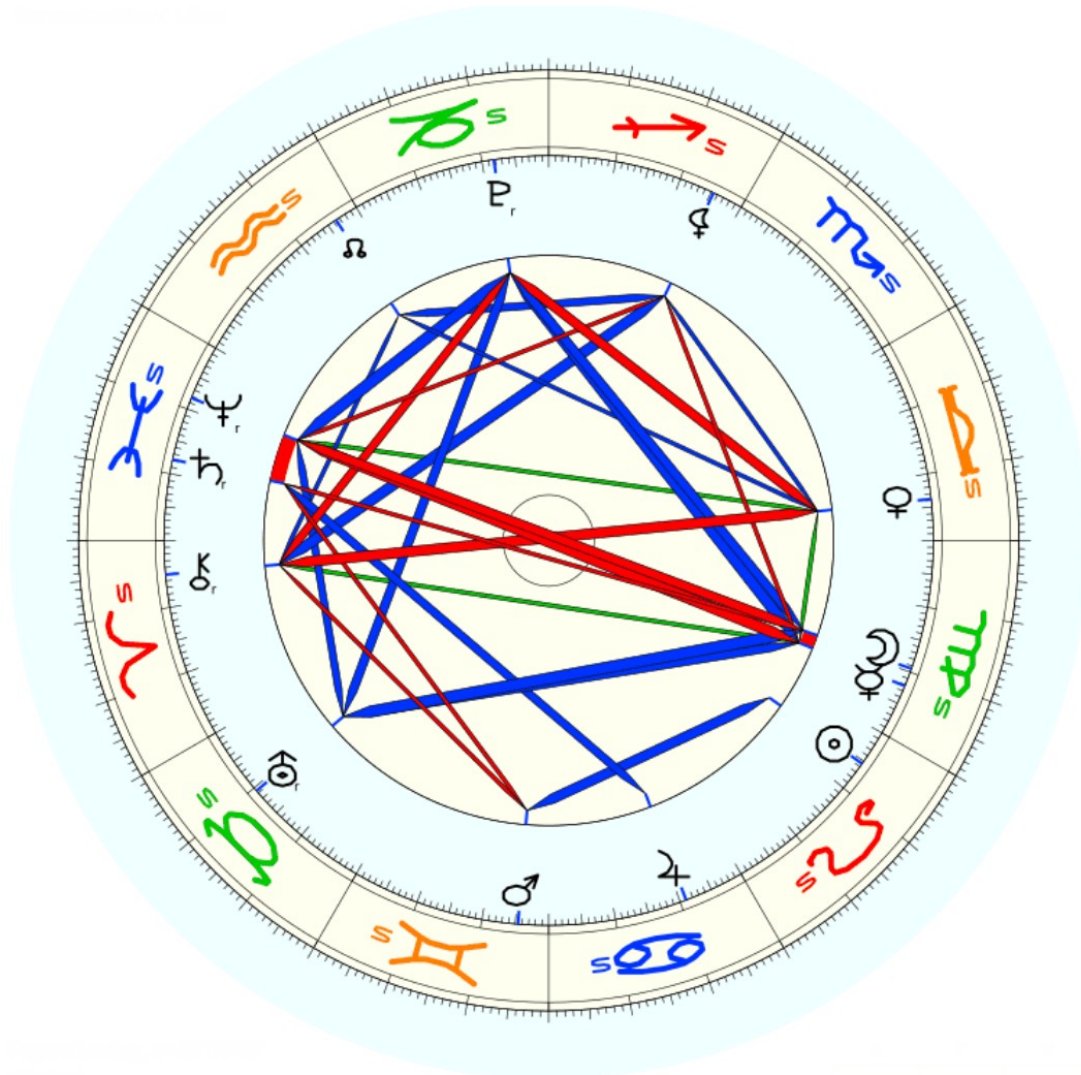
Was das Quadrat von Mars zu Saturn letzte Woche als leichte Frage an uns in den Raum stellte, hat sich nun in den Konstellationen vertieft und lädt uns ein, uns nochmals eingehender auf unser Gefühl für unsere göttliche Anbindung einzulassen, auch ganz bewusst mit dem Verstand mit **Merkur Opposition Neptun**. Dazu passt ebenso die Botschaft der **Opposition** von **Venus** und **Chiron**, bei der wir erkennen können, dass es auch immer wieder die Annahme (Venus) unseres aktuellen körperlichen, geistigen und seelischen Zustandes braucht, um uns nicht mit ständigen Vorstellungen zu überfordern, noch heiler und noch ganzer zu werden. Denn die Annahme des aktuellen IST-Zustandes kann uns nicht selten zu einer größeren Ruhe und Ausgeglichenheit

verhelfen.

Diese Opposition ist allerdings in ein **Leistungsdreieck** mit **Pluto** verbunden – eine Erinnerung daran, dass wir dabei dennoch unseren persönlichen Wandel nicht außer Acht lassen sollten.

Ein sehr ausgeprägtes **Talentedreieck** zwischen **Pluto**, **Uranus**, **Merkur**, und **Mond** bietet uns in all diesen Belangen eine starke Unterstützung.

Konstellationen vom **12. September**:



### Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?

Mit der langandauernden Konjunktion von Neptun und Saturn (2025 – 2026) wurde ein Tor zu inneren Prozessen geöffnet, die uns unterstützten, weiter in unsere Anbindung an das Göttliche zu kommen. Wenn nun Merkur in Opposition zu Neptun (und bald zu Saturn) gelangt, dann ist es optimal für uns, noch einmal über diese Frage zu reflektieren (Merkur). Fühlen wir uns aufgehoben, haben wir Vertrauen darin, eingebunden in ein liebevolles Ganzes zu sein? Denn letztlich ist dieses Vertrauen wichtig für alles in unserem Leben. Es verleiht uns Seelenstärke.

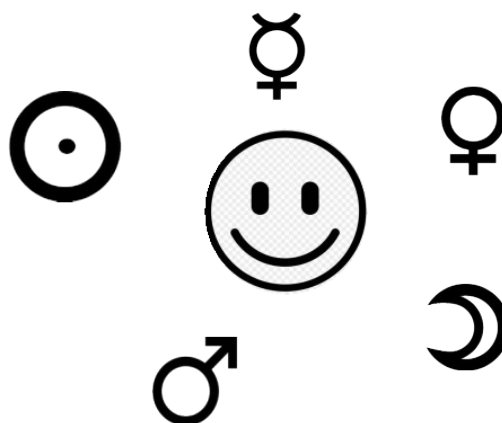
Inzwischen kennen wir gut die Zusammenhänge von Psyche und Immunsystem. Alle unsere Ängste

schwächen unser Immunsystem, unser Vertrauen lässt es seine Funktion jedoch optimal ausführen. Vertrauen ist also eine wesentliche Voraussetzung zum Heilsein. Insofern ist unser Gefühl für Eingebundensein und Verbundenheit mit dem Ganzen nicht nur eine luftige gewichtslose Vorstellung im leeren Raum, sondern reicht tief in unsere Körperfunktionen hinein.

## TAGE VOM 14.09. - 17.09.2026

### EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In diesen letzten Tagen der **Sonne** im Löwen, befindet sich **Merkur** schon in der Jungfrau, **Mars** weiterhin in den Zwillingen und **Venus** wird in der Waage deutlich langsamer, verringert also ihren Abstand zur Sonne wieder, allerdings erreicht sie zunächst am 18. September ihre größte Leuchtkraft als Abendstern. Sie ist also nach Einbruch der Dämmerung strahlend hell im Westen zu sehen. Mars befindet sich mittlerweile am Ende des Stiers. Mit unserem Wesenskern (Sonne) stehen wir also noch im feurigen und inspirierenden Einfluss des Löwen, über unseren



mental Anteil (Merkur) im der erdverbundenen Jungfrau und über unseren männlichen Anteil (Mars) in der Einwirkung der quirligen Zwillinge. Unsere weibliche Seite kann (über Venus) durch die Einwirkung der luftigen Waage ebenfalls zu einer Leichtigkeit finden.

Der **Mond** hält sich in dieser Zeit von Anfang Waage bis Ende Skorpion auf. Unsere Launen und unser Gefühl werden also nacheinander von der Ausgeglichenheit der Waage und dem tiefgründigen Skorpion beeinflusst.

### EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 15.09.26 Venus (Waage) Quadrat Pluto R (Steinbock)

### BEHERRSCHENDE THEMEN

#### Das Thema „Wandel der Gesellschaft“ und die Annahme des Wandels Venus Quadrat Pluto

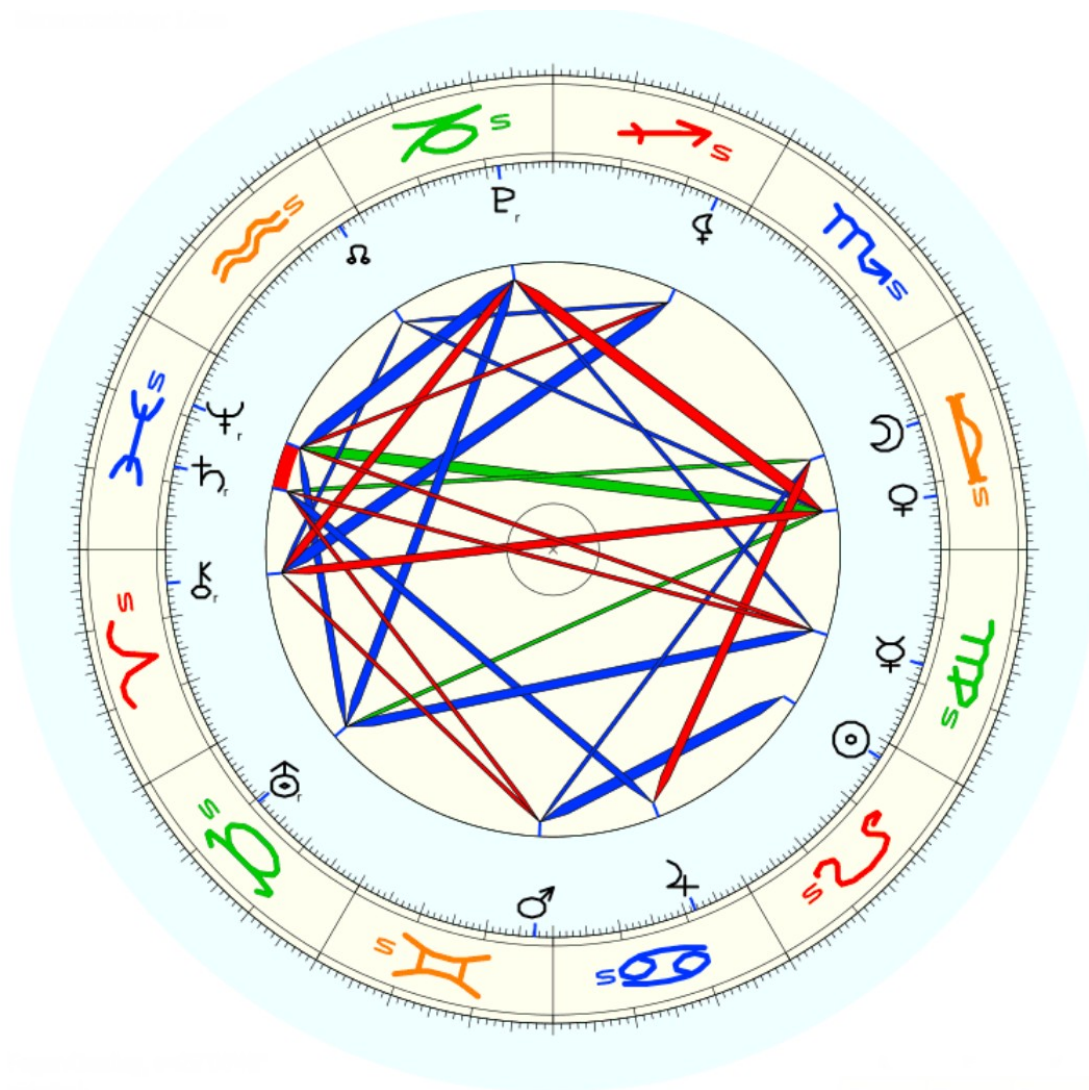
Venus ist in der Mitte der Waage angelangt und steht damit unserer Sonne (im Löwen) weit voraus und so kommt sie als erste in ein Quadrat mit Pluto im Steinbock. Quadrate zeigen uns die Situationen aus einem anderen Blickwinkel (siehe auch „*Seelische Entwicklungschancen*“), mit Venus können wir also beispielsweise aus dem Blickwinkel der Waage auf den turbulenten und anstrengenden Wandel der Gesellschaft blicken, wobei Venus uns zwar zur weibliche Annahme einladen möchte, es in der Waage allerdings auch leicht und ausgeglichen haben möchte – ein

Dilemma, das nicht leicht zu lösen scheint.

Wie schon mehrfach in diesem Jahr, zeigt auch in dieser Konstellation ein Fingerzeig Gottes (von Neptun und Uranus ausgehend) auf Venus. Da Neptun und Uranus an der Basis dieser Konstellation stehen, bedeutet es, dass Spiritualität (Neptun) und unser Freiheitsbedürfnis (Uranus) uns dazu verhelfen können, uns immer wieder bewusst zu machen, dass es auch die Annahme (Venus) der aktuellen Situationen braucht und dass wir nicht so viel Kraft und Energie verschwenden sollten in einem Kampf gegen sie.

Diese Haltung weist uns auf einen entspannteren Umgang mit dem immer noch herrschenden Leistungsdreieck Pluto, Chiron, Venus hin, über eine Aufgabe des inneren Widerstandes in eine größere Annahme des Wandels zu kommen, was schon allein etwas mehr seelische Ruhe und Heil-Sein verspricht. Auch das Talendtreick der letzten Woche zwischen Pluto, Uranus und Merkur ist weiterhin aktiv und kann uns dabei unterstützen.

Konstellationen vom **15.09.:**



## **Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?**

„Mögest du in interessanten Zeiten leben!“, war ein alter chinesischer Spruch für jemanden, dem man nichts Gutes wünschte.

Nun, unsere Zeiten sind mit Sicherheit sehr interessant, denn für uns ist es nicht abzusehen, wohin uns die politischen und wirtschaftlichen Krisen treiben werden. Gewisse Stimmungen erinnern an Phasen vor den großen Kriegen, sowohl was die drückenden Beanspruchungen und Forderungen an uns angeht, als auch was sich in unseren Reaktionen der Lethargie oder auch der Flucht ins oberflächliche Vergnügen ausdrückt.

Diese „interessante Zeit“ macht es uns also nicht leicht, mit uns und unserem gesellschaftlichen Umraum in Frieden zu sein. Mehrfach in diesem Jahr haben uns die Gestirne jedoch (mit einem Fingerzeig Gottes auf Venus) darauf hingewiesen, wie wichtig die weibliche Annahme der Situationen und Dinge ist.

Es ist wie eine Mahnung an uns, auch, wenn es uns schwer fällt, mit dem anstrengenden gesellschaftlichen Umbruch in eine vollständige Annahme zu kommen, doch zumindest unseren inneren Widerstand so weit als möglich loszulassen, denn ein solcher Widerstand kostet sehr viel Energie und Kraft, die wir doch besser in etwas stecken sollten, das wir beFÜRworten, also beispielsweise in unseren eigenen Weg und in unser eigenes Heilwerden.

*Datenquelle: Astrodienst Sidereal Ephemeris Tables*

*Horoskop-Grafiken: Astrodienst*